

ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14
10.0016


Gefahrzettel 2.2 : Nicht entzündbare, nicht giftige Gase.

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname : ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14
Sicherheitsdatenblatt-Nr. : 10.0016
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung : Schutzgasatmosphäre für Lebensmittel
Chemische Formel : N₂ + CO₂
Bezeichnung des Unternehmens : AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH
 Sendnergasse 30
 A-2320 Schwechat Austria
 Tel. +43(0)1/701 09-0*
 Fax +43(0)1/701 09-214
 E-Mail: technik.at@airliquide.com

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenidentifikation : Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.
 Verdichtetes Gas.

3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoff / Zubereitung : Zubereitung.
Zusammensetzung / Information über Bestandteile : ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14 : Nicht als gefährliches Produkt eingestuft.


Bestandteilname	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Einstufung
Stickstoff	: Zwischen 60 und 85 %	7727-37-9	231-783-9	-----	
Kohlendioxid	: Zwischen 15 und 40 %	124-38-9	204-696-9	-----	

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Einatmen : Hohe Konzentrationen können Erstickten verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Erstickten nicht.
 Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.
- Verschlucken : Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Spezielle Risiken : Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.

	<h1>SICHERHEITSDATENBLATT</h1>	Blatt : 2 / 4
		Durchgesehene Ausgabe Nr : 5
		Datum : 21 / 1 / 2010
<h2>ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14</h2>		Ersetzt : 21 / 1 / 2010
		<h3>10.0016</h3>

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG (Fortsetzung)

- Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel : Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.
 - Spezifische Methoden** : Wenn möglich, Gasaustritt stoppen.
Sich vom Behälter entfernen und aus geschützter Position mit Wasser kühlen.
 - Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr** : In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Gebiet räumen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.
- Reinigungsmethoden** : Umgebung belüften.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Lagerung** : Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.
- Handhabung** : Ventile langsam öffnen um Druckstöße zu vermeiden.
Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.
Rückströmung in den Gasbehälter verhindern.
Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaselieferanten konsultieren.
Bedienungshinweise des Gaselieferanten beachten.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Persönliche Schutzmaßnahmen** : Angemessene Lüftung sicherstellen.
- Arbeitsplatzgrenzwert** : Kohlendioxid : MAK (AU) Tagesmittelwert (ppm) : 5000
Kohlendioxid : MAK (AU) Tagesmittelwert (mg/m³) : 9000
Kohlendioxid : MAK (AU) Kurzzeitwerte (ppm) : 10000
Kohlendioxid : MAK (AU) Kurzzeitwerte (mg/m³) : 18000

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN


- Physikalischer Zustand bei 20 °C** : Verdichtetes Gas.
- Farbe** : Farbloses Gas.
- Geruch** : Geruchlos.
- Relative Dichte, Gas (Luft=1)** : Leichter als Luft, bzw. Dichte ähnlich der von Luft.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität und Reaktivität** : Stabil unter normalen Bedingungen.

AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH

Sendnergasse 30 A-2320 Schwechat Austria
Tel. +43(0)1/701 09-0*
Fax +43(0)1/701 09-214
E-Mail: technik.at@airliquide.com

	<h1>SICHERHEITSDATENBLATT</h1>	Blatt : 3 / 4
		Durchgesehene Ausgabe Nr : 5
		Datum : 21 / 1 / 2010
<h2>ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14</h2>		Ersetzt : 21 / 1 / 2010
		<h3>10.0016</h3>

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Angaben : Hohe Konzentrationen verursachen schnell Kreislaufschwäche. Symptome sind Kopfschmerz, Übelkeit und Erbrechen, wobei es zur Bewußtlosigkeit kommen kann.

12 UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN


Wirkung auf die Ozonschicht : Keine.
Treibhauspotential [CO₂=1] : Enthält Treibhausgas(e), das(die) nicht durch die EG 842/2006 erfasst ist(sind).

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemein : Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.
Entsorgungsverfahren : Lieferant nach besonderen Empfehlungen fragen.
Abfallschlüssel-Nr : 59802 (ÖNORM S 2100)

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN Nr : 1956
• Kennzeichnung nach ADR, IMDG, IATA



: Gefahrzettel 2.2 : Nicht entzündbare, nicht giftige Gase.


Landtransport
ADR/RID
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 20
Versandbezeichnung : VERDICHTETES GAS, N.A.G. (Stickstoff, Kohlendioxid)
- ADR Klasse : 2
- ADR/RID Klassifizierungskode : 1 A
- Verpackungsanweisung : P200

Transport per Schiff
- GGVSee/IMO-IMDG code
• Bezeichnung des Gutes : VERDICHTETES GAS, N.A.G. (Stickstoff, Kohlendioxid)
• Klasse : 2
- Verpackungsgruppe IMO : P200
- Emergency Schedule (EmS) - Fire : F-C
- Emergency Schedule (EmS) - Spillage : S-V
- Instructions - Packing : P200

Luftransport
- ICAO/IATA-DGR
- Richtiger technischer Name : COMPRESSED GAS, N.O.S. (Nitrogen, Carbon dioxide)

AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH

Sendnergasse 30 A-2320 Schwechat Austria
Tel. +43(0)1/701 09-0*
Fax +43(0)1/701 09-214
E-Mail: technik.at@airliquide.com

	SICHERHEITSDATENBLATT	Blatt : 4 / 4
		Durchgesehene Ausgabe Nr : 5
		Datum : 21 / 1 / 2010
		Ersetzt : 21 / 1 / 2010
ALIGAL 11.5, ALIGAL 12, ALIGAL 13 und ALIGAL 14		10.0016

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT (Fortsetzung)

- **Klasse** : 2
- **IATA-Passenger and Cargo Aircraft** : Allowed.
 - **Packing instruction** : 200
200
- **Cargo Aircraft only** : Erlaubt.
- **Weitere Transport-Informationen** : Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.
Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.
Vor dem Transport :
 - Gasflaschen sichern.
 - Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein.
 - Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
 - Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.
 - Ausreichende Lüftung sicherstellen.
 - Geltende Vorschriften beachten.

15 ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

- EG-Kennzeichnung** : Nicht als gefährliche Zubereitung eingestuft.
- Symbol(e)** : Keine.
- R-Sätze** : Keine.
- S-Sätze** : Keine.

16 SONSTIGE ANGABEN

Erstickend in hohen Konzentrationen.
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 Gas nicht einatmen.
 Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.
 Behälter steht unter Druck.
 Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.
 Dieses Sicherheits-Datenblatt wurde im Einklang mit geltenden europäischen Richtlinien erstellt. Es gilt für alle Länder, die diese Richtlinien in ihre nationale Gesetzgebung übernommen haben.
 Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Untersuchung über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.
 Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Ende des Dokumentes